

GEWOBAU Erlangen · Postfach 18 60 · 91008 Erlangen

Nägelsbachstr. 55 a
91052 Erlangen
Tel.: 09131 124-0
Fax: 09131 124-100

www.GEWOBAAU-Erlangen.de

Pressemitteilung 04/2022 vom 24.06.2022

Wohnen im Grünen für alle – zukunftsfähiges Quartier Odenwaldallee

ERLANGEN - Seit Frühjahr 2017 wurden die Planungen zum Neubauprojekt Odenwaldallee in enger Abstimmung mit dem Runden Tisch weiterentwickelt. Eine wesentliche Forderung des Runden Tisches war eine nachhaltige und zukunftsfähige Außenraumgestaltung. In der 13. Sitzung des Runden Tisches wurde das Konzept nun vorgestellt.

In der Odenwaldallee will die GEWOBAU den Bau von 67 neuen Seniorenwohnungen (48 EOF-Wohnungen und 19 Apartments der Lebenshilfe) und Räume für quartiersergänzende überwiegend städtische Einrichtungen realisieren. Grundlage der architektonischen Planungen ist, vor allem den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und zukunftsfähige Lebensräume zu schaffen. Alle Wohnungen sollen barrierefrei und zum Teil auch rollstuhlgerecht umgesetzt werden. Das erste und zweite Obergeschoss könnten Raum für moderne Wohnformen bieten wie etwa Senioren-WGs. Die Entwürfe sehen vor, dass jede Wohnung einen eigenen Balkon mit Blick auf die „Neue Mitte“, die künftig zu einem Stadtteilplatz umgestaltet werden wird und in die umgebende Natur haben soll. Begrünte Dächer sollen das ökologische Gesamtkonzept ergänzen und neues Grün in die Nachbarschaft bringen. Besonderen Wert legt der Runde Tisch bei den Planungen auf den Baumbestand, die zukünftige Müllplatzgestaltung und ausreichend Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Kinderwagen.

GEWOBAU-Geschäftsführer Gernot Kuchler ist dankbar für die Mitwirkung des Runden Tisches: „Wir wollen das Quartier zukunftsfähig gestalten. Die Bewohner*innen sollen sich mit dem Quartier, dem Gebäude und ihrer Wohnung identifizieren – es ist ihr Zuhause, das Quartier ist ihr Lebensraum. Deshalb sind die Forderungen des Runden Tisches ganz wesentlich in unsere Planungen eingeflossen.“

Entschieden hatte man sich innerhalb der Verwaltung für die Durchführung eines „Standardisierten Bebauungsplan-Verfahrens“. Die weitere Wohnumfeldgestaltung des Untersuchungsgebiets zum „Sozialen Zusammenhalt“ (ehem. Arbeitstitel Soziale Stadt) wird im Rahmen des „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept“ (ISEK) entwickelt, dessen Erkenntnisse in die Planungen einbezogen werden. Unter anderem ist jetzt für das Neubau- und Sanierungsgebiet von der GEWOBAU ein Freiflächengestaltungsplan aufzulegen. Die GEWOBAU hatte die erforderlichen Entwürfe seit Ende letzten Jahres vorangetrieben und die Planer*innen mit der Erstellung des Bebauungsplans und des sogenannten Freiflächengestaltungsplans beauftragt. Der Bebauungsplanentwurf steht nun kurz vor der öffentlichen Auslegung.

Ben Warnecke, Geschäftsführer der Landschaftsarchitekten „adlerolesch“ freut sich über die Planungsaufgabe: „Wir sehen bei der Sanierung der Wohnanlage Odenwaldallee eine Riesenchance zur Entwicklung eines - im wahrsten Sinne des Wortes - Grünen Quartiers. Der artenreiche und alte Baumbestand hat es uns hier besonders angetan. Aber auch die Möglichkeit, vielfältige und inklusive Angebote für Jung und Alt zu schaffen, finden wir spannend und zeitgemäß. Die GEWOBAU macht unserer Meinung nach gerade im Bereich Nachhaltigkeit große Schritte. Es ist nicht selbstverständlich, dass über die Fassadenkante hinausgedacht und der Freiraum als erweiterter Wohn- und Lebensraum entwickelt wird.“

Aktuell sind die energetischen Sanierungsmaßnahmen von rund 600 Wohnungen in Zusammenhang mit einem übergeordneten, innovativen Energiekonzept für das Quartier Büchenbach-Nord im Zeichen des Klimaschutzes in vollem Gange und dem Neubau mit städtischen Einrichtungen zeitlich vorgelagert. Der Einsatz von einem intelligenten Heizungssystem, und von Photovoltaikanlagen sind Bestandteile des Konzepts. Den maximal zu erwartenden Mieterhöhungen von rund 1,00 Euro/m² stehen Einsparungen in entsprechender Höhe durch die Reduzierung der Energiekosten gegenüber.



Skizzierung möglicher Begegnungspunkte © adlerolesch LANDSCHAFTSARCHITEKTEN GmbH Nürnberg

Ansprechpartner für die Redaktionen:

GEWOBAU Erlangen
Sonja Joseph, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit & Sozialmanagement
E-Mail: Sonja.Joseph@GEWOBAU-Erlangen.de
Telefon: 09131 124-102

GEWOBAU Erlangen
Ralf H. Kohlschreiber, Pressearbeit
E-Mail: Ralf.Kohlschreiber@GEWOBAU-Erlangen.de
Telefon: 09131 124-114

Weitere Informationen finden Sie im Pressebereich unter www.GEWOBAU-Erlangen.de.

Die GEWOBAU Erlangen ist ein gewachsenes, zukunftsorientiertes Unternehmen mit über 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie zählt zu den großen Wohnungsbaugesellschaften Bayerns. Rund 8.800 Wohnungen gehören zum Bestand der GEWOBAU. Etwa jede(r) fünfte Erlanger(in) findet hier ein Zuhause. Hauptaufgabe der GEWOBAU Erlangen ist eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung in der Stadt Erlangen zu gesamtwirtschaftlich vertretbaren Bedingungen. Mit zahlreichen Sanierungs- und Neubauprojekten trägt die GEWOBAU Erlangen deutlich zum Erscheinungsbild der Stadt Erlangen bei.